# Neujahrslied

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **15 (1944)**

PDF erstellt am: **19.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# NEUJAHRSLIED

VON JOHANN PETER HEBEL

---

*Mit der Freude zieht der Schmerz*
*traulich durch die Zeiten.*
*Schwere Stürme, milde Weste,*
*bange Sorgen, frohe Feste*
*wandeln sich zur Seiten.*

*War's nicht so im alten Jahr?*
*Wird's im neuen enden?*
*Sonnen wallen auf und nieder,*
*Wolken gehn und kommen wieder,*
*und kein Wunsch wird's wenden.*

*Gebe denn, der über uns*
*wägt mit rechter Waage,*
*jedem Sinn für seine Freuden,*
*jedem Mut für seine Leiden,*
*in die neuen Tage,*

*jedem auf des Lebens Pfad*
*einen Freund zur Seite,*
*ein zufriedenes Gemüte*
*und zur stillen Herzensgüte*
*Hoffnung ins Geleite!*